

Krankenhausmanagement 2019

– DO THE RIGHT THINGS – DO THINGS RIGHT –

Unter der Schirmherrschaft der:



Zentrale Notaufnahme im Fokus

5. Juni 2019 in Düren

VORANKÜNDIGUNG

⇒ Status Quo und Ausblick der Notfallversorgung der Zukunft

Portalpraxen an Krankenhäusern • Gestufte Notfallversorgung

⇒ Qualität in der Notfallversorgung

Unser Wille geschehe? Normen und Standards zur Qualitätsmessung und -sicherung

⇒ Effiziente Patientensteuerung als Schlüsselfaktor einer effektiven Notfallversorgung

Instrumente der Patientensteuerung • Telenotarzt-System • Steuerungselement Initiale Kontaktaufnahme: Zusammenlegung von „112“ & „116117“

⇒ Qualifizierte und schnelle Ersteinschätzung: TRIAGE (MTS & ESI)

⇒ Notfallversorgung und ZNA's: Best Practice

Eröffnung und Neubau von Zentralen Notaufnahmen
– Mehr Kapazitäten und modernste Ausstattung

⇒ Personalsituation in der Notaufnahme

Innovative Personalfindung und -bindung

Moderation:



Dr. Hans Göntgen
ehemaliger Ärztlicher
Leiter Rettungsdienst,
Oberarzt Anästhesie/
Notfallmedizin am
St. Marienhospital
Birkesdorf

**Zertifizierungspunkte bei der
Ärztchammer Nordrhein beantragt**

Moderation:



Dr. Hans Göntgen
 ehem. Ärztlicher Leiter Rettungsdienst, Oberarzt Anästhesie/Notfallmedizin, St. Marienhospital Birkesdorf



Referenten/Innen:



Martin Arnold
 Pflegerische Leitung, Notaufnahme, Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH



Jochen Brink
 Präsident, Krankenhausesellschaft Nordrhein-Westfalen e.V.



PD Dr. Jörg Christian Brokmann
 Leiter Notaufnahme, Uniklinik Aachen



Dr. Tim Flasbeck
 Chefarzt der Klinik für Notfallmedizin, Malteser Krankenhaus Bonn



PD Dr. Ingo Gräff
 Ärztlicher Leiter Interdisziplinäres Notfallzentrum, Uniklinik Bonn



Prof. Dr. Jochen Hinkelbein
 Geschäftsführender Oberarzt, Notfallmedizin, Uniklinikum Köln (AöR)



Dr. Michael Klein
 Geschäftsführer, Arztrufzentrale NRW GmbH



Jan Klinkenstein
 Oberarzt Innere Medizin, Sana Kliniken Ostholstein GmbH



Martin Pin
 Chefarzt, Zentrale interdisziplinäre Notaufnahme, Florence Nightingale-Krankenhaus Düsseldorf



Dr. Michael Schneider
 Chefarzt Zentrale Notaufnahme, RHÖN-Klinikum Campus Bad Neustadt



Get in Contact!

Management Center of Competence The Communication Company

MCC steht seit über 20 Jahren für professionelles Veranstaltungsmanagement. Wir konzipieren, organisieren und führen Veranstaltungen in unternehmerischer Eigenregie wie auch für andere Unternehmen durch. Dabei überlassen wir nichts dem Zufall. Egal ob Sie eine Mitarbeiter-, Vertriebs- oder Kundenveranstaltung planen, MCC ist der richtige Partner für Sie, denn bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand. Wir fertigen Ihnen Ihr maßgeschneidertes Kommunikations- und Veranstaltungskonzept.



MCC bewegt Menschen für Sie – mit Herz und Verstand!

Sehr geehrte Damen und Herren,



das Problem überfüllter Notaufnahmen in Kliniken ist in der Öffentlichkeit und damit auch in der Politik angekommen. Derzeit sind die unterschiedlichen Regelungen im ambulanten und stationären Sektor sowie auch im Rettungsbereich derart inkompatibel, dass es den verschiedenen Akteuren schwer fällt für alle Beteiligten verbindliche und nützliche Regelungen zu finden.

Eine Reform der ambulanten Notfallversorgung wird längst diskutiert. Der Beschluss für ein gestuftes System von Notfallstrukturen soll vorgelegt werden, besagt ein Auftrag aus dem Krankenhausstrukturgesetz. Der GBA ist beschäftigt!

Welche Vorgaben durch die einzelnen Stufen (Basis Notfallversorgung, erweiterte Notfallversorgung und umfassende Notfallversorgung) zu erfüllen sind, darüber sind sich Krankenhäuser und Krankenkassen denkbar uneins. Zu weit ist häufig die Diskrepanz zwischen der Realität und dem gesetzlichen Regelwerk. Ist am Ende weniger mehr? Je differenzierter das System, desto mehr Streitpotenzial birgt es, mit völlig unklaren Folgen für die medizinische Versorgung in der Fläche.

Währenddessen gehen die Patienten im Bedarfsfall den vermeintlich schnellsten Weg, direkt in die Notaufnahme des nächst gelegenen Krankenhaus gerne auch unter Hinzuziehung der Rettungsdienstes. Daraus folgt, dass Patienten mit Bagatellerkrankungen Ressourcen in den Notaufnahmen binden, die für lebensbedrohlich erkrankte Patienten benötigt werden.

Die Gründe sind vielfältig: Die Nummer des Bereitschaftsdienstes ist nicht bekannt, die Suche nach der diensthabenden Notfallpraxis ist aufwendig und das Krankenhaus ist ohnehin leichter zu erreichen, da dessen Standort ja bekannt ist. Aus dieser subjektiven Wahrnehmung

vieler Patienten ergibt sich ein wichtiges Problem: die Strukturen der ambulanten Notfallversorgung müssen verändert werden, denn neben der arbeitsmäßigen Auszeit und zeitweise auch Überlastung des Ambulanzpersonals ergibt sich auch ein hohes finanzielles Defizit für die Krankenhäuser, da der EBM derzeit keine ausreichende Vergütung gerade für ambulante Patienten bereitstellt.

Kooperation ist das Zauberwort. Wo soll, ja muss Kooperation klappen wenn nicht in der Notfallversorgung? Der Vorschlag der Gesundheits-Weisen des Sachverständigenrats verlangt allen Akteuren ein Höchstmaß an sektorenübergreifender Zusammenarbeit ab. Zumindest aktuell ist dies aber leider noch nicht in Sicht.

Klar ist aber ohnehin: Die Notfallversorgung steht vor einer umfassenden Reform, die nach Bildung der nächsten Regierung zügig angegangen werden soll. Diskutieren Sie gemeinsam mit mir und unseren Experten vor Ort den Status Quo deutscher Notaufnahmen und erfahren Sie aus erster Hand was die Zukunft bringt. In den letzten Jahren wurde auf der Konferenz viel diskutiert. Bringen Sie Ihre Fragen mit und erhalten Sie den für Sie und Ihren Arbeitsalltag nötigen Input.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihr

Dr. Hans Göntgen

ehemaliger Ärztlicher Leiter Rettungsdienst, Oberarzt Anästhesie/ Notfallmedizin am St. Marienhospital Birkesdorf

Informationen für Kooperationspartner

Als aktiver Kooperationspartner/Sponsor/Aussteller des **Zentrale Notaufnahme im Fokus** haben Sie die Möglichkeit, neue Kontakte im Managementbereich zu generieren und bestehende auszubauen. Die intensive Vorabbeurteilung garantiert Ihnen eine nachhaltige Kommunikation mit Ihrer Zielgruppe über verschiedene Kommunikationskanäle.

Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung und erfahren Sie mehr über Ihre Kooperationsmöglichkeiten.

Name:	_____	
Vorname:	_____	
Funktion:	_____	
Bereich:	_____	
Firma:	_____	
Adresse:	_____	
Bereich:	_____	
PLZ / Ort:	_____	
Telefon:	Fax:	E-Mail:
_____	_____	_____

Anmeldung zur 4. MCC-Fachkonferenz

**Zentrale Notaufnahme
im Fokus am 5. Juni 2019 in Düren**

(Alle Preise zzgl. gesetzl. USt.)

- Ja**, ich/wir nehme(n) an dieser Fachkonferenz für € 995,- pro Person teil.
- Ja**, ich/wir nehme(n) zum ***Sonderpreis** für Mitarbeiter (§59 HGB) von Krankenhäusern, Krankenkassen (PKV u. GKV) sowie Ärzte & Pflegekräfte (ambulant + stationär) für € 495,- pro Person teil.
- Ja**, ich/wir möchte(n) die Rechnung und Anmeldebestätigung im PDF-Format per E-Mail erhalten.
- Buy 2 - Get 3!** Ja, ich/wir melde(n) drei Personen aus einem Unternehmen an und erhalte(n) für die dritte Person eine Gratiskarte.
- Ich möchte die Dokumentationsunterlagen zum Preis von € 195,- zzgl. Versand bestellen. (Vorträge, sofern durch die Referenten freigegeben).
- Bitte senden Sie mir die Veranstaltungsbroschüre zu.

Titel, Name	Vorname
Position	Abteilung
Titel, Name	Vorname
Position	Abteilung
Titel, Name	Vorname
Position	Abteilung
Firma	
Adresse	
PLZ, Ort, Land	
Telefon	Fax
E-Mail	
Datum	Unterschrift u. Firmenstempel

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr für die Veranstaltung inkl. Tagungsunterlagen, Mittagessen, Pausengetränken und kleinen Snacks beträgt: € 995,- (Alle Preise zzgl. gesetzl. USt.)

***Sonderpreis** für Mitarbeiter (§59 HGB) von Krankenhäusern, Krankenkassen (PKV u. GKV) sowie Ärzte & Pflegekräfte (ambulant + stationär) für € 495,- pro Person. (Alle Preise zzgl. gesetzl. USt.)

Teilnahmebedingungen: Bitte füllen Sie einfach die Anmeldung aus und faxen oder schicken Sie diese baldmöglichst an MCC zurück. Sie können sich auch per E-Mail (mcc@mcc-seminare.de) anmelden. Ihre schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Nach Eingang Ihres ausgefüllten Anmeldebogens bei MCC erhalten Sie – sofern noch Plätze vorhanden sind – umgehend eine Bestätigung und eine Rechnung. Anderenfalls informieren wir Sie sofort. Sie können die Teilnahmegebühr entweder auf das in der Rechnung angegebene Konto überweisen oder uns einen Verrechnungsscheck zusenden.

Buy 2 - Get 3! Bei Anmeldung von drei Personen aus Ihrem Unternehmen erhalten Sie für die dritte Person eine Gratiskarte.

Bitte beachten Sie: Sie können an der Veranstaltung nur teilnehmen, wenn die Teilnahmegebühr bereits gezahlt ist. Auch bei einer Nichtteilnahme wird die Tagungsgebühr nach Ablauf der Stornierungsfrist in vollem Umfang fällig. Gerichtsstand ist Düren. Eine Stornierung Ihrer Anmeldung muss schriftlich erfolgen. Sollten Sie Ihre Anmeldung stornieren, so erheben wir bis einschließlich 5. Mai 2019 lediglich eine einmalige Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 150,- zzgl. gesetzl. USt. Ihre bereits gezahlte Teilnahmegebühr wird Ihnen abzüglich der Bearbeitungsgebühr voll erstattet. Sollten Sie nach dem 5. Mai 2019 Ihre Anmeldung stornieren, kann die Teilnahmegebühr nicht mehr erstattet werden. Eine Vertretung des Teilnehmers durch eine andere Person ist aber selbstverständlich möglich. Bitte teilen Sie uns den Namen des Ersatzteilnehmers mindestens drei Tage vor der Veranstaltung mit. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie auf Anfrage erhalten.

Bitte reichen Sie diese Einladung auch an interessierte Kollegen(innen) weiter.

Warum Sie an dieser Fachkonferenz teilnehmen sollten:

Die Aufgabenstellungen der Zentralen Notaufnahme erfordern für die Umsetzung in der Praxis eine ständige Orientierung an bewährten Konzepten sowie die Berücksichtigung von Formalien und Rahmenbedingungen. Die Suche nach der ‚Best Practice‘ für die eigene Organisation erlaubt einen Blick über den Tellerrand. Die Erfahrungen anderer können hier Impulse für eigene Fragestellungen oder bevorstehende Veränderungen geben. Informieren Sie sich auf **Zentrale Notaufnahme im Fokus** über topaktuelle Themen aus der Praxis. Diskutieren Sie mit Fachleuten den Status Quo, die Herausforderungen und Innovationen zur optimalen Umsetzung der Zentralen Notaufnahme.

Wer diese Fachkonferenz nicht verpassen darf:

Vertreter von Krankenhäusern und Unikliniken:

- Leiter der Notaufnahme, sowie Chefärzte Chirurgie, Innere Medizin und Neurologie
- Pflegeleitungen und -direktoren, die im Rahmen Ihrer Aufgaben in der Zentralen Notaufnahme beteiligt sind
- Medizinische Entwicklung, Finanzen/Controlling
- IT, Personal, sowie Geschäftsführer, Vorstände u. Verwaltungsleiter
- Leiter Rettungsdienst sowie -sanitäter

sowie:

- Software- und Medizintechnikanbieter als auch Vertreter von interessierten Verbänden

Informationen für Kooperationspartner

Als aktiver Kooperationspartner/Sponsor/Aussteller der MCC-Fachkonferenz **Zentrale Notaufnahme im Fokus** haben Sie die Möglichkeit, neue Kontakte im Gesundheitsmanagement zu generieren und Bestehende auszubauen. Die massive Vorabbewerbung garantiert Ihnen eine nachhaltige Kommunikation mit Ihrer Zielgruppe über verschiedene Kommunikationskanäle.

Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung und erfahren Sie mehr über Ihre Kooperationsmöglichkeiten.

- Ja**, ich möchte weitere Informationen zu den **Ausstellungs- und Kooperationsmöglichkeiten.**

Name	Vorname:
Funktion:	
Firma:	
Adresse:	
PLZ / Ort:	
Telefon:	Fax:

Termin und Veranstaltungsort:

Die Fachkonferenz findet statt am 5. Juni 2019 im

Dorint Hotel Düren

Moltkestraße 35 | 52351 Düren | Tel.: 02421 4402-2920 |
Fax: 02421 4402-100 | Email: reservierung.dueren@dorint.com
Übernachtungspreis: € 104,- im EZ, inkl. Frühstück, inkl. gesetzl. USt.

Zimmerreservierung:

Für die Veranstaltung steht ein begrenztes Zimmerabrufkontingent zur Verfügung. MCC-Teilnehmer erhalten Sonderkonditionen. Bitte buchen Sie daher Ihr Zimmer rechtzeitig unter dem Stichwort „MCC“.

Datenschutz:

Detaillierte Informationen zum Datenschutz und zum Umgang mit personenbezogenen Daten finden Sie in der allgemeinen Datenschutzerklärung auf unserer Webseite <https://www.mcc-seminare.de/datenschutz/>.

Veranstalter: MCC - The Communication Company
Scharnhorststraße 67a, 52351 Düren

Telefon: +49 (0)2421 12177-0

Telefax: +49 (0)2421 12177-27

E-Mail: mcc@mcc-seminare.de

Internet: www.mcc-seminare.de



Der Veranstalter behält sich inhaltliche, zeitliche und räumliche Programmänderungen aus dringendem Anlass vor. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung!